

INHALT

Vorwort	9
1. Wieso Gold?	14
2. Krisen der Neunziger	18
3. Das eigenartige Verhalten von Gold in Krisen	21
4. Das eigenartige Verhalten von Gold im Tagesverlauf	30
5. Die ersten statistischen Untersuchungen	33
6. Statistischer Nachweis und Datierung der Goldinterventionen	37
7. Der Intraday-Verlauf des Goldpreises 1986–2012	42
8. Gold ist anders	48
9. Mittel der Goldintervention I.: Verkäufe	51
10. Mittel der Goldintervention II.: Die Goldleihe	56
11. Der Gold-Carry-Trade	60
12. Koordination von Privat- und Zentralbanken	62
13. Verplappert: Auch Zentralbanker sind Menschen	66
14. Die Bücher schweigen	69
15. Die wunderbare Goldvermehrung	73
16. Wie viel Gold ist weltweit verliehen?	79
17. Mittel der Goldintervention III.: Interventionen über den Terminmarkt	97
18. Der Goldpool und weitere Goldinterventionen bis 1993	104

19.	5. August 1993, 8.27 Uhr: Der Beginn der systematischen Goldinterventionen	117
20.	Das entscheidende Fed-Meeting	123
21.	Greenspan erwägt Goldinterventionen	134
22.	Die Phasen der Golddrückung.....	144
23.	Shock and Awe	151
24.	Finanzmarktkrise 2008 und Eurokrise 2011	160
25.	Fester Dollar und schwache Minen	170
26.	Interventionen im Silbermarkt	175
27.	Swappendes Bundesbankgold und andere Mysterien.....	182
28.	Wer interveniert?	186
29.	Das Mysterium des 18. Mai 2001, 12.31 Uhr	206
30.	Die Wirkungen der Golddrückung	217
31.	Die wunderbare Welt der Blasen	230
32.	Vom Bläschen zur Megablase?	241
33.	Geld oder Kredit.....	266
34.	Mögliche Szenarien für die Zukunft.....	279
35.	Zurück zum Gold	315
	Danksagung	323
	Anhang	325
	Anhang 1: A.) Intraday-Charts Gold bis 4. August 1993	325
	Anhang 1: B.) Intraday-Charts Gold ab 5. August 1993	330
	Anhang 2: Details zur Messung der Intraday-Anomalie	340
	Anhang 3: Details zu verliehenem Bundesbankgold.....	342
	Anhang 4: Details zu weltweit verliehenem Gold	345
	Anhang 5: Erste Erwähnung der Goldintervention	348
	Stichwortverzeichnis	349